



Grünes Geld.
Saubere Rendite.

UDI Beratungsgesellschaft mbH

Frankenstr. 148, 90329 Nürnberg
Telefon: (0911) 92 90 55 0 • Fax: (0911) 92 90 55 5

Ansprechpartner für die Medien:

Christa Jäger-Schrödl, PR & Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: presse@udi.de • Mobil (0171) 501 84 38

Geschäftsführer: Georg Hetz, Stefan Keller

E-Mail: hetz@udi.de ; keller@udi.de

Medien: NATUR

Ressort: Energie/Umwelt, Finanzen, Nachhaltigkeit

Datum: 26.06.2018

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 5.143

PRESSEINFORMATION

Wie erkennt der Laie das Richtige Investment?

Wenn es um Nachhaltigkeit geht, um bewusstes Konsumieren, sinnbringende Lebensstile und gesunde Ernährung, dann darf das Thema „grünes Geld“ nicht fehlen. Wer heute Geld übrig hat, dem eröffnen sich zahlreiche Möglichkeiten zur Anlage. Doch wie und wo erfährt man mehr über nachhaltige Geldanlagen?

Im letzten Jahrzehnt hat sich in Sachen Nachhaltigkeit viel getan. Längst ist ein Umdenken in der Gesellschaft angekommen, auch wenn wir noch lange nicht von einer nachhaltig denkenden und nachhaltig handelnden Gesellschaft sprechen können. Gesund, fair, sozial und nachhaltig leben und arbeiten, das ist es, was sich Verbraucher heute wünschen. Bewusstes Konsumieren, umweltbedachte Konzepte und Projekte, die überzeugen, und gesunde Ernährung stehen im Vordergrund. Viele übernehmen bereits heute ganz selbstverständlich gesellschaftliche Verantwortung und realisieren einen nachhaltigen Lebensstil für sich und ihre Familien.

22 „Unser Kaufverhalten wirkt und beeinflusst unmittelbar die
23 Wirtschaft“, meint UDI-Geschäftsführer Georg Hetz. „Wenn wir
24 Produkte aus dem Fairen Handel oder umweltschonend
25 produzierte Waren kaufen, steuern wir nicht nur den Konsum,
26 sondern auch die Produktion in Richtung Nachhaltigkeit.“ Der
27 Nürnberger Finanzdienstleister zählt zu den Pionieren in Sachen
28 grünes Geld. Als Investor realisiert die UDI seit rund 20 Jahren
29 Projekte mit hohen ökologischen und ethischen Ansprüchen und
30 dabei geht es immer um die Frage: Wie kann man heute mit
31 seinem Ersparten nicht nur Zinsen erwirtschaften, sondern auch
32 der Umwelt etwas Gutes tun? „Als Kunden von Banken und
33 Finanzdienstleistern tragen wir alle Verantwortung. Wenn wir bei
34 der Geldanlage auf soziale, menschenrechtliche und ökologische
35 Kriterien achten, setzen wir ein Zeichen für nachhaltiges
36 Wirtschaften.“

37 Durch grüne Investments wird viel bewegt. Es sind die privaten
38 Anleger, die die Energiewende erst ermöglicht haben und weiter
39 ermöglichen werden. Da diese Anlagen inzwischen durchaus
40 lukrativ sind, machen sie dem Anleger nicht nur ein gutes
41 Gewissen, sie erwirtschaften auch nennenswerte Renditen.

42 **Worauf sollte der Anleger achten?**

43 „Es ist wichtig, nicht alles auf ein Pferd zu setzen“, erklärt Georg
44 Hetz. „Wir raten unseren Kunden immer, ihr Kapital zu streuen.
45 Ein Teil sollte kurzfristig und mittelfristig verfügbar bleiben, ein
46 weiterer Teil in renditeschwache aber sichere Anlagen fließen und
47 der dritte Teil sollte in verschiedene renditestarke Projekte
48 investiert werden. Das nützt dem Kapitalerhalt, gibt Sicherheit
49 und Flexibilität und bringt insgesamt gesehen ansprechende
50 Rendite. Umso größer der Anteil für renditestarke Anlageprodukte
51 ist, umso höher liegt auch die Gesamtverzinsung des Kapitals“,
52 erklärt Georg Hetz.

53 Zinsstarke und risikolose Geldanlage sind leider nicht zu
54 bekommen. Der Privatanleger muss sich zu allererst die Fragen
55 stellen: Wo kann ich mit vernünftigen Renditen rechnen? Kann ich
56 das Risiko überblicken und möchte ich es eingehen? Welche
57 Anlageformen kommen für mich in Frage? Welchem Anbieter
58 möchte ich mein Geld anvertrauen? Es steht eine Fülle von
59 Investitionsobjekten zur Auswahl und dem Anleger bleibt die Qual

60 der Wahl: Von der Beteiligung über komplexe Derivate, Aktien,
61 Genussrechte bis hin zu Festzinspapieren.

62 **Was kann man dem Anleger für die Auswahl empfehlen?**

63 „Es kann eine Hürde sein, sich zu renditestarken Anlageformen
64 einen Überblick zu verschaffen und ich kann da auch nur für
65 unseren Bereich sprechen. Um ökonomisch und ökologisch mit
66 Sinn sein Geld anzulegen, favorisieren wir Sachwertanlagen. Ob
67 Windräder, Solar- und Biogasanlagen oder auch energieeffiziente
68 Immobilien, vorrangiges Ziel unserer Geldanlagen ist: Werte zu
69 schaffen und Werte zu erhalten. Natürlich muss man sich damit
70 beschäftigen, um für sich die richtige Anlageentscheidung zu
71 treffen. Aber – es lohnt sich. Und dazu gibt es auch unabhängige
72 Informationsquellen.“

73 **Wo bekommt man die gewünschten Informationen?**

74 „Wir halten es für überaus wichtig, dass der Anleger nur in
75 Produkte investiert, deren Geschäftsmodell er versteht. Wenn er
76 sich dann für eine Sache auch noch begeistern kann, macht eine
77 Geldanlage richtig Spaß“, so Hetz weiter. „Studieren Sie die
78 Prospekte sehr genau und fragen Sie nach, wenn etwas unklar ist.
79 Für weitere Informationen empfehle ich oft auch den ECO
80 Reporter, ein zugriffstarkes Fachmagazin für nachhaltige
81 Geldanlagen, das aktuelle Angebote in seinem Anlagecheck
82 unter die Lupe nimmt und analysiert. Das Ergebnis verrät dann,
83 wo man investieren könnte und wovon man besser die Finger
84 ließe.“

85 Allein durch die Geldanlagen der UDI konnten bisher 383
86 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen, 90 Solarprojekte und ein
87 Green Building realisiert werden. „Mit diesen Energiekraftwerken
88 erzeugen wir 1.607 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr, die
89 rechnerisch 1,8 Millionen Menschen mit sauberer Energie
90 versorgen und der Umwelt 1.680.815 Tonnen CO2 ersparen.
91 Umgerechnet heißt das: Mit 10.000 Euro kann ein Anleger die
92 Umwelt bereits vor 35 Tonnen Co2 jährlich bewahren“, ergänzt
93 Stefan Keller, der zweite Geschäftsführer der UDI.

94 Weiter Infos finden Sie unter: www.udi.de

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzportrait der UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 62 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 17.200 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von knapp 520 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 383 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen sowie 90 Solarprojekten und einer grünen Immobilie. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,8 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,6 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden stets begehrt.